



Karlheinz Hora Hof –
Gemeindebau Neu von querkraft
© hertha hurnaus - querkraft.

Der Gemeindebau Neu am Handelskai für Wien

querkraft architekten gestalten den Karlheinz Hora Hof in Wien, mit viel Freifläche und Raum für Gemeinschaft

Wien – Oktober 2022.

400 Meter lang, gut 20 Meter breit – ein ungewöhnliches Grundstück, das für den Wiener Gemeindebau vorgesehen war. 2017 konnten querkraft architekten den nicht offenen Realisierungswettbewerb mit dem Entwurf eines durchgehenden Gartendecks, aus dem sich sieben Wohnblöcke entwickeln, gewinnen.

Qualität schaffen für Bestands- und für Neubewohner*innen, das war das oberste Ziel von querkraft. Das zentrale Element hierfür – „Durchblick zur Donau für alle“ kann durch schlanke Baukörper und eine adaptierte Höhendifferenzierung des Neubaus gewährt werden. Der gemeinsame, einladende Freiraum funktioniert als fünfte Fassade und lädt neue wie bisherige Nutzer*innen zum Verweilen, Garteln und Trainieren ein.

Mit dem alten nord-westlich gelegenen Gemeindebau wird behutsam umgegangen. Die vorgelagerte Garage wurde um ein Geschoss reduziert, sodass mehr Luft und Sonne durchdringen können als bisher. Die Wellenbewegung des Bestandes wird in der Höhenstaffelung der sieben neuen Baukörper weitergeführt. Die ausgeklügelte Positionierung dieser garantiert auch für die dahinterliegenden Bestandsaufenthaltsräume ausreichend Belichtung.

Die aktivierte und dadurch aufgewertete Wohngasse zwischen Bestandsbau und neuem Gemeindebau ist zugleich verbindendes und strukturierendes Element der Gesamtanlage. Großzügige Außentreppen ermöglichen den Zugang zu dem Gartendeck des Neubaus auf dem attraktive Freizeitangebote zum gemeinsamen Austausch anregen. Als begrünte Verbindungsplattform schaffen diese Freibereiche kommunikative Aufenthaltszonen für alle Bewohner*innen. Die Anbindung an das Umfeld wird verbessert und attraktive Blickbeziehungen entstehen. Der Außenraum ist belebt und lädt zur Interaktion ein.

Augenscheinliches Merkmal des Wohnbaus sind die markant auskragenden Loggien, als vorgefertigte Balkonteilteile sind sie an den nord-westlichen und süd-östlichen Seiten der Baukörper angebracht. Aus- wie auch Einblicke in den privaten Bereich werden durch ihre Drehung bewusst in Richtung Donau gelenkt. So bleibt der Außenraum privat und die besondere Aussicht erhält jene Würdigung, die diesen Bauplatz besonders macht.

In einem Stück wurden diese Loggien mit konischer Wand im Betonwerk fabriziert und vor Ort an nur 4 Auflagerpunkten eingehängt. Durch eine ausgeklügelte Variation der Geometrie wurde eine lebendige Mischung aus Balkon- und Loggienwohnungen ausgebildet. Spezielle Vorrichtungen für die Balkongestaltung laden die neuen Bewohner*innen zur aktiven Gestaltung ihrer privaten Außenräume ein.

In enger Zusammenarbeit mit dem Künstler Ingo Nussbaumer, welcher sich in seiner Arbeit intensiv mit Farben und deren Wirkungen befasst, wurde eine speziell an den Ort und die Umgebung angepasste Farbpalette entwickelt. Beim Durchschreiten der Anlage werden verschiedene Farbräume erzeugt, die abhängig von Licht und Tageszeit unterschiedlich auf die Betrachter*innen wirken.

Auf dem Bauplatz Handelskai 214A ist mit Juli 2022 ein neuer Gemeindebau in Wien entstanden, der an den Traditionen des sozialen Wohnbaus anknüpft und auf die speziellen örtlichen Gegebenheiten mit Raffinesse reagiert. Aus der Not wurde eine Tugend – der Ausblick zur Donau, der attraktive, verbindende Freiraum, das markante Äußere regen die Bewohner*innen zur Aneignung und Identifikation mit dem Karlheinz Hora Hof gestaltet von querkraft architekten ein.

Zitat Peter Sapp

*„Das 400m lange kommunikative Gardendeck dient nicht nur als Bindeglied zwischen Bestands- und Neubau, sondern auch als gemeinschaftliches Aktionsfeld, wohin alle Besucher*innen über drei Freitreppen und eine Brückenanbindung zum Donauufer eingeladen werden. Durch Absenkung der Garage wird auch die Wohngasse aufgewertet und begrünt, kommunikative Aufenthaltszonen und Freibereiche für alle Altersgruppen entstehen.“*

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

Gemeindebau in Wien:

www.wienerwohnen.at

DATEN

Fertigstellung	06/2022
Land	AUT
Ort	Handelskai 214A, 1020 Wien
Größe (NNF / WNFL/ BGF)	WNFL 19.287 m ² BGF gesamt 45.770 m ² BGF oberirdisch 37.120 m ²
Raumprogramm	Wohnen
Bauherr*in	WIGEBÄ
Projektleitung	Zsuzsanna Takacsy, Robert Haranza
Team	Magdalena Süß Guillermo Alvarez Irene Carles Michael Voit Johannes Zotter Franziska Däuble
Statik	Dorr-Schober & Partner
Bauphysik	Dorr-Schober & Partner
Freiraumplanung	Kieran Fraser Landscape Design
HKLS	Kainer Gebäudetechnik GmbH
Elektroplanung	PHI
Generalunternehmer	GERSTL BAU GmbH & Co KG
Planungs- und Baukoordination	Fuith Werner Baumeister
Farbkonzept	Ingo Nussbaumer
Brandschutz	Norbert Rabl
Fotos	Hertha Hurnaus, Tollerian
Modellbau	Gerhard Stocker Modellwerkstatt

--

querkraft architekten

Das Architekturbüro querkraft mit Sitz in Wien wurde 1998 gegründet. Für die erfolgreiche Zusammenarbeit des Teams von rund 45 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sprechen über 100 Projekte, Wettbewerbe und Bauten im In- und Ausland. Als Leitmotiv definiert querkraft „den Menschen Raum geben“ und formuliert damit das permanente Streben nach Großzügigkeit in der räumlichen Gestaltung sowie nach Freiheit zur Entfaltung für die Nutzer*innen. Besonders im Bereich Wohnbau konnte querkraft viele Projekte entsprechend dieser Philosophie des poetischen Pragmatismus umsetzen. Ebenso Büro- und Museumsbauten oder Projekte im öffentlichen Raum sind im Oeuvre von querkraft fixer Bestandteil, wie das bereits unter Denkmalschutz gestellte Museum Liaunig in Kärnten zeigt. Für den ersten autofreien IKEA in Wien und den Österreich-Pavillon der Weltausstellung in Dubai erhielten querkraft architekten diverse Nachhaltigkeitspreise. Freundschaft, Respekt und Freude an der Arbeit sind das Credo für Jakob Dunkl, Gerd Erhartt, Peter Sapp und ihr Team.

Preise (Auszug)

Short List "EU Prize for Contemporary Architecture – Mies van der Rohe Awards" –
IKEA Wien Westbahnhof
global architecture & design award – Taborama, Wohnhochhaus
Staatspreis Architektur – IKEA Wien Westbahnhof
BHP23 nominierung – HAK gemeindebau neu
European Property Award – ML museum Liaunig, IKEA Wien Westbahnhof
Fiabci Prix D'Excellence Gold-Winner – IKEA Wien Westbahnhof
gebaut 2022 – HAK Gemeindebau neu
Austria Green Planet Building Award – EXPO Pavillon
Rethinking the Future Award – IKEA Wien Westbahnhof
German Design Award 'architecture' / 'eco design' / 'conceptual architecture' –
BAT Wohnhochhaus Batignolles / EXPO Pavillon / IKEA Wien Westbahnhof
AIT award education – ATT Schulcampus Friedrich Fexer
Staatspreis „Architektur & Nachhaltigkeit“ 2013 - Wohngebäude U31
Nominierung Internationaler Hochhauspreis für Citygate Tower

Aktuelle Projekte

RLBK Raiffeisen Landesbank Kärnten - Holzbau, Klagenfurt, AT; NBH8 Taborama Wohnhochhaus, Wien, AT; ING - Das Museum konkreter Kunst Ingolstadt, GER; HOS - Universitätscampus und House of Schools Johannes Kepler Universität Linz, AUT; HAS – Wohnbau München, GER; IKEA der gute Nachbar in der Wiener City, AUT; HAK – Gemeindebau Wien, AUT; IWC – International Welcome Center, Linz, AT; Österreichischer EXPO Pavillon für die Weltausstellung 2020/2021 in Dubai, UAE;etc.

www.querkraft.at

weitere Informationen

T +43-1-548 77 11 33

E public@querkraft.at